

Drin River Cascade Rehabilitation Project

Kunde: Albanische Elektrizitätsgesellschaft

Um die notwendige Renovierung der wichtigsten Kraftwerke durchführen zu können erhielt KESH, die Albanische Elektrizitätsgesellschaft, eine Gemeinschaftsfinanzierung von der Europäischen Bank für Entwicklung und Wiederaufbau (EBRD), von der Japanischen Bank für Kooperation (JBIC), von der Schweizer Regierung (SECO), von der Österreichischen Regierung und von einer italienischen Bank (Mediocredito Centrale) in der Höhe von ungefähr 40 Mio Euro.



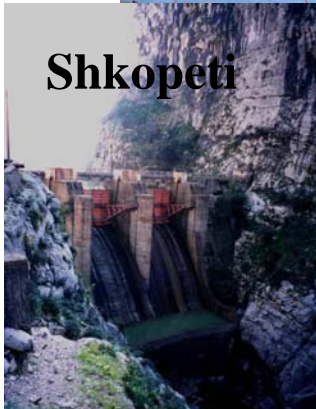
Vau I Dejes

- Unterstes KW in der Drin-Kaskade
- 1973 Inbetriebnahme
- 3 Dämme
- Stauvolumen 319 Mil. m³
- 5 Francisturb. à 52 MW



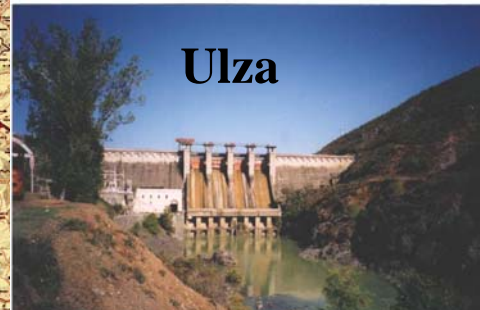
Fierza

- Oberstes KW in der Drin-Kaskade
- 1979 Inbetriebnahme
- Rockfill Damm
- 152 m hoch, 380 m lang, Stauvolumen 2.7 Mrd. m³
- 4 Francisturb. à 125 MW



Shkopeti

- Unteres KW am Mat Fluss
- 1963 Inbetriebnahme
- 53 m hohe & 90 m lange Bogenstaumauer
- 2 Kaplansturb. à 24 MW, im Krafthaus, 250 m unterhalb des Damms



Ulza

- Oberes KW am Fluss Mat
- 1957 Inbetriebnahme
- 64 m hohe, 126 m lange Staumauer, gebildet aus 16 Monoliten
- Volumen 24 Mil m³
- 4 Francisturb. à 25.2 MW

Umfang der Arbeiten

Mechanische Ausrüstung: Turbinenlaufräder (neu und renoviert), Regler, Wellendichtungen, etc.

Elektrische Ausrüstung: Transformatoren (neu bzw. renoviert), Erregersystems, Erneuerung der Generatorwicklung und der Statorstäbe, etc.

Leitsystem: neue moderne Turbinenregelung.

Dammsicherheit und Bauarbeiten: Ausrüstung zur Überwachung der Dammstruktur und – bewegung

Leistungsumfang des Consultants:

- Zeichnungsgenehmigung und Projektleitung
- Erstellung von Spezifikationen
- Offertbeurteilung und Vertragsverhandlungen
- Baustellenüberwachung bis zur Übergabe and den Kunden
- Technische Unterstützung, Training und Know-how Transfer
- Vorbereitung und Durchführung von Besprechungen mit Geldgebern und Lieferanten

Die Montage hat im September 2002 begonnen und befindet sich im Fortschritt.